Susanne Gundermann

Gefäße aus Holz

Übergangsgefäße

Mein Anliegen

Der Impuls, Lebensgefäße und Urnen aus Holz zu fertigen, wurde mir 2012 durch den Tod meines Vaters gegeben.
Nach einem sehr innerlichen Weg, ihm sein letztes Gefäß auf Erden zu gestalten, war ich sehr bewegt und begann, weitere Gefäße zu schreinern, jedes aus einem besonderen Holz, in unterschiedlicher Form und Seitenflächen-Anzahl. Auch meine Vorliebe zu geometrischen Formen konnte ich dabei einfließen lassen.
Eine große Bedeutung liegt für mich in dem Kontakt zu den Bäumen, unseren nahen Verwandten und Lebensbegleitern.
So wie die Birke der Venus zugeordnet wird und für viele Menschen leicht und beweglich anmutet, so ist die Eibe von Alters her ein Baum, der auch mythologisch eng mit der Wandlung

und dem ewigen Kreislauf des Werdens und Vergehens verbunden ist.
Jedes Holz hat seine Besonderheit: das Apfelbaumholz aus dem Garten des Großvaters, das Holz des Sanddorns von der Küste - die Farbe, der Geruch, beim Berühren und im Verhältnis zu dem Menschen, für den das Gefäß gedacht ist.

Über mich

- 1957 in Hannover geboren
- Studium der Architektur
- Ausbildung zur Tischlerin
- Werkstattleiterin in der Ausbildung junger Menschen
- Mutter von drei Söhnen

Susanne Gundermann

KONTAKT

0511 - 311156
0176 - 84407828
susanne.gundermann@arcor.de